

CINÉ JOURNAL SUISSE SCHWEIZ. FILMWOCHENSCHAU CINE GIORNALE SVIZZERO

TÉLÉPHONE (022) 255234 - TÉLÉGRAMMES: CINÉJOURNAL - CASE POSTALE - 1211 GENÈVE

Communiqué Nr. 1158 vom 2. April 1965

- 1 - Die besten Plakate des Jahres - Zusammen mit den Plakaten der Swissair werden in Zürich die 46 vom Departement des Innern mit einer Ehrenurkunde ausgezeichneten Plakate ausgestellt. (19 m)
- 2 - Genfer Zeitungen - Im Institut national genevois zeigt eine Ausstellung über die Geschichte der einheimischen Presse verschiedene interessante Aspekte der Zeitungsstadt Genf. (25 m)
- 3 - Kühe in der Arena - Mit der Rückkehr des Frühlings beginnen im Wallis die traditionellen Zweikämpfe der Kühe. In Grimisuat bei Sitten ist der Erlös zum Bau einer Kapelle bestimmt. (23 m)
- 4 - Puschlaver Spielsachen - In Brusio hat sich eine Spielzeug-Heimindustrie entwickelt, die zwei Zielen dient: der Herstellung von künstlerisch wertvollen Holz- und Textil-Spielsachen und der Schaffung neuer Arbeitsmöglichkeiten in einem abgelegenen Bündnertal. (36 m)
- 5 - Rechenzentrum der Universität Lausanne - Die Technische Hochschule Lausanne hat eine neue elektronische Datenverarbeitungsanlage in Betrieb genommen, die als eine der leistungsfähigsten in unserem Land gilt, und die der Forschung und der Industrie gleichermaßen dienen wird. (34 m)
- 6 - Hallenmeisterschaften der Schwimmer - Zwei markante Ereignisse der diesjährigen Meisterschaften: der 100 m Butterfly der Damen mit dem Sieg von Ruth Eggli und der 100 m Crawl der Herren mit dem Sieg des Lausannois Pano Capéronis. (30 m)

Titel usw. 14 m

Länge: 181 m

Communiqué No. 1158 du 2 avril 1965

- 1 - Les meilleures affiches de l'année - Les 46 meilleures affiches suisses de l'année sont exposées à Zurich avec les affiches de la Swissair. (19 m)
- 2 - Les journaux à Genève - A l'Institut national genevois une exposition montre différents aspects de l'histoire de la presse dans la ville du journalisme international Genève. (25 m)
- 3 - Corrida valaisanne - Avec le retour du printemps les combats de reines valaisannes recommencent. Ces manifestations traditionnelles, très aimées du public, serviront à subventionner la construction d'une chapelle à Grimisuat. (23 m)
- 4 - Jouets de Poschiavo - A Brusio, une industrie à domicile de jouets s'est développée et veut atteindre deux buts: la fabrication de jouets artistiques et la création de possibilités de travail dans une vallée isolée des Grisons. (36 m)
- 5 - Un centre de calcul électronique à Lausanne - L'Ecole polytechnique de l'Université de Lausanne a mis en service un nouvel ensemble de calcul électronique, l'un des plus puissants de Suisse. Cette installation est à la disposition de différents instituts de l'EPFL, ainsi que d'autres centres de recherche et industries. (34 m)
- 6 - Championnats de natation - Deux événements marquants des championnats de cette année: les 100 m brasse papillon des dames avec la victoire de Ruth Eggli et les 100 m nage libre avec la victoire du Lausannois Pano Capéronis. (30 m)

Titres etc. 14 m

Métrage: 181 m

CINÉ JOURNAL SUISSE SCHWEIZ. FILMWOCHENSCHAU CINE GIORNALE SVIZZERO

TÉLÉPHONE (022) 255234 - TÉLÉGRAMMES: CINÉJOURNAL - CASE POSTALE - 1211 GENÈVE

Comunicato No. 1158 del 2 aprile 1965

- 1 - I migliori affissi dell'anno - Unitamente agli affissi della Swissair sono esposti a Zurigo i 46 migliori affissi selezionati e premiati dal Dipartimento degli Interni. (19 m)
- 2 - Giornali di Ginevra - Nell "Institut National Genevois" un'esposizione consacrata alla storia della stampa locale illustra diversi interessanti aspetti di Ginevra quale centro giornalistico. (25 m)
- 3 - Mucche duellanti - Col ritorno della primavera iniziano in Vallese i tradizionali duelli delle bovine. A Grimisuat presso Sion il provento di questa manifestazione servirà alla costruzione di una cappella. (23 m)
- 4 - Giocattoli poschiavini - Un'industria indigena del giocattolo è stata creata a Brusio, col duplice scopo di fabbricare dei balocchi artistici di stoffa e legno, e di fornire delle occasioni di lavoro a questa lontana vallata delle Alpi retiche. (36 m)
- 5 - Calcolatrice elettronica - La Scuola politecnica dell'Università di Losanna possiede una nuova macchina calcolatrice, che nel settore elettronico è una delle più poderose esistenti nel nostro paese e che servirà sia alla ricerca scientifica che all'industria. (34 m)
- 6 - Campionati di nuoto in piscina coperta - Due momenti importanti dei Campionati di quest'anno: la gara femminile 100 metri a farfalla vinta da Ruth Eggli e la 100 metri maschile stile libero vinta dal losannese Pano Capéronis. (30 m)

Titoli ecc. 14 m

Metraggio: 181 m

1 - Die besten Plakate des Jahres - In verschiedenen Städten unseres Landes sind die neuen Plakate der Swissair zu sehen, die im Ausland für unsere Fluggesellschaft werben. Die Gestaltung lag in den Händen von Manfred Bingler./ Auch die 46 besten Schweizerplakate des Jahres 1964, die eine Jury des Departements des Innern aus der noch nie erreichten Zahl von 484 Plakaten ausgewählt hat, werden uns noch einmal vorgestellt. Wiederum bewundern wir Einfallsreichtum, Geschmack und Können unserer besten Graphiker, die es verstanden haben, das Plakat in unserem Land auf ein künstlerisches Niveau zu heben./

2 - Genfer Zeitungen - Auch Zeitungen haben ihre Geschichte. Schon im Jahre 1791 gab es in Genf einen Tagesanzeiger in Kleinformat. James Facy war nicht nur ein revolutionärer Journalist, sondern gilt als Schöpfer des modernen Genf. 1846 verhalf er der radikalen Demokratie zum Durchbruch./ Mit der Schlacht von Solferino und dem Aufruf von Henri Dunant wurde Genf Metropole eines humanitären Völkerrechts./ Der Philisoph Amiel schrieb hier eines unserer schönsten Vaterlandslieder./ Die Neigung zum Reklamieren und Kritisieren tobten die Genfer in zahlreichen satyrischen Zeitungen aus./ Genfs Weltoffenheit spiegelt sich in unzähligen ausländischen Zeitungen, die hier erscheinen./ Was die Ausstellung im "Institut national" lehrt, bestätigt die Wirklichkeit: Genf ist auch heute noch eine Hauptstadt der Zeitung./

3 - Kühe in der Arena - Die Walliser Kuhkämpfe sind ein sicheres Zeichen dafür, dass der Frühling ins Land gezogen ist. Hier geschieht das eben mit Temperament. Die schwarzfelliigen Walliser Kühe sind so draufgängerisch, wie in südlicheren Landstrichen die Stiere, wobei eine Walliser Corrida sogar ohne Torrero ein erregendes Schauspiel sein kann./ Und wenn es auch kein Kampf auf Tod und Leben ist, so setzen doch die stolzen Tiere ihren ganzen Ehrgeiz ein, um die Gegnerin aus dem Ring zu drängen./ Hier in Grimisuat bei Sitten geht es noch nicht um die höchste Würde. Die eigentliche Königin wird im Cupsystem erkoren, wobei der Final in Les Haudères ausgetragen wird./

4 - Puschlaver Spielsachen - In Brusio im Puschlav hat der Zug nach der Stadt zu einer ernsten Entvölkerung geführt. Dieser Gefahr sucht man mit einer interessanten Heimindustrie zu begegnen, die sich in kurzer Zeit einen guten Ruf erworben hat. Es geht um die Herstellung von Holz- und Stoffspielzeug, wobei man sich wohl bewusst ist, dass Spielsachen nur dann sinnvoll sind, wenn sie der kindlichen Phantasie Raum lassen. Zudem sollen sie gut gearbeitet, dauerhaft und einfach sein./ Auf Ostern hin haben die Näherinnen natürlich alle Hände voll zu tun./ Zahlreiche Frauen des Dorfes sind als Heimarbeiterinnen tätig und entfalten dabei ungeahnte Talente. Zudem ist es eine willkommene Abwechslung im Einerlei der Haus- und Feldarbeiten./ Die Spielzeuge, die in diesem einsamen Bündnertal entstehen, zeugen von hohem Geschmack und Können. Man weiss hier darum, dass das Spielzeug keine Massen- sondern ein Kulturgut sein muss, wenn es dem Kind etwas bedeuten will./

5 - Rechenzentrum der Universität Lausanne - Seit 1958 schon leistet die Technische Hochschule Lausanne Pionerdienst auf dem Gebiet der elektronischen Datenverarbeitung. Neuerdings besitzt sein Institut für angewandte Mathematik eine neue Anlage, die zu den leistungsfähigsten der Schweiz gehört. Die von einem Ingenieur entworfenen Programme werden der Maschine mittels Lochkarten zugeführt. Magnetscheiben oder Magnetbänder sind das eigentliche Elektronengehirn mit einer Speicherkapazität von 28 Millionen Zeichen, wobei pro Sekunde 60'000 Zeichen gelesen oder geschrieben werden./ Es wurde ein Fehler gemacht. Die Maschine sagt dem Operateur, dass er die Kontrolluhr einschalten müsse. Erst jetzt beginnt sie zu denken, wobei das künstliche Gehirn fähig ist pro Sekunde 40'000 Additionen, 30'000 Multiplikationen oder 10'000 logische Vergleiche durchzuführen. Ein Schnelldrucker gibt die Resultate wieder. Schon heute ist eine elektronische Rechenanlage ein unentbehrliches Hilfsmittel für die wissenschaftliche Forschung, wobei das Lausanner Zentrum unschätzbare Dienste leistet./

6 - Hallenmeisterschaften der Schwimmer - Schweizer Hallenmeisterschaften der Schwimmer in Zürich. Im 100 m Butterfly der Damen führt Ruth Eggli das Feld an. Meisterin des letzten Jahres, ist sie auch Inhaberin des Schweizerrekords./ Ruth Eggli wendet als erste und strebt ungefährdet dem Ziele zu. Unbelastet von Olympia-Limiten schwimmt man hier nicht um Rekorde, sondern zum Vergnügen./ Die Siegerin Ruth Eggli./ Start zum 100 m Freistil, schnellstes Rennen der Herren./ Der Lausanner Pano Capéronis liegt knapp in Führung. Nach der ersten Bahnlänge ist das Rennen noch nicht entschieden, doch immer deutlicher zeigt sich, dass Capéronis zur Zeit unser schnellster Schwimmer ist./ Mit 58,9 Sekunden bleibt er 9 Zehntelsekunden unter dem Schweizerrekord von Robert Chenaux./

1 - Les meilleures affiches de l'année - Dans de nombreuses villes de notre pays sont placardées les nouvelles affiches de la Swissair qui font connaître à l'étranger les mérites de notre compagnie nationale aérienne. Elles sont dues au talent de Manfred Bingler./ Les passants peuvent en outre admirer les 46 meilleures affiches suisses de l'année 1964, qui ont été primées par le département fédéral de l'Intérieur sur un total de 484 qui avaient été soumises au jury. Une fois de plus, la richesse créative, le talent et la technique de nos affichistes sont mis en évidence; Réputés dans le monde entier, les graphistes suisses ont véritablement élevé l'art de l'affiche à un très haut niveau artistique./

2 - Les journaux à Genève - La presse aussi a son histoire. En 1791 déjà, paraissait à Genève un quotidien de format réduit./ James Facy ne fut pas seulement un publiciste plein de tempérament, mais aussi le créateur de la Genève moderne. En 1846 il concourut à porter son parti, le parti radical au pouvoir./ Lors de la bataille de Solférino et à la suite de l'appel d'Henry Dunant, Genève devint la capitale du droit humanitaire international./ Le philosophe Frédéric Amiel écrivit ici un des plus beaux chants patriotiques de notre pays./ La verve et l'esprit frondeur des Genevois se donnèrent libre cours dans de nombreuses feuilles satiriques./ Actuellement, la vocation internationale de Genève se concrétise dans de nombreuses publications et divers journaux édités dans ses murs./ L'Institut national prouve que Genève reste un des grands centres de la presse mondiale./

3 - Jouets de Poschiavo - Brusio, près de Poschiavo, voit le nombre de ses habitants diminuer du fait de leur émigration vers les villes. Ce danger que l'on combat par l'érection de diverses petites industries tend à disparaître. Ce succès provient en grande partie de l'installation d'une fabrique de jouets en bois et étoffe. Un jouet n'a de valeur que s'il permet à la fantaisie, à l'imagination enfantines de se développer. Aussi soit-il être bien conçu, solide et simple./ A l'approche de Pâques, le travail des couturières s'accroît considérablement./ De nombreuses femmes de la région travaillant à domicile, révèlent des talents insoupçonnés. Ce genre d'occupation les changent heureusement du labeur ménager et agricole./ Ces jouets fabriqués dans cette vallée grisonne sont d'authentiques témoignages de bon goût et d'invention. Ici, le jouet n'est pas un produit de masse, mais le reflet d'une civilisation./

4 - Corrida valaisanne - La reprise des combats de reines, c'est à dire de vaches, traditionnels au Valais, est le signe du retour du printemps. L'événement est célébré dans ce canton avec le tempérament qui lui est propre. Les vaches de race noire du Val d'Hérens sont aussi agressives que les taureaux ibériques ce qui fait que leur lutte est un spectacle aussi palpitant qu'une corrida, même s'il n'y a pas de torero./ Ce n'est pas bien sûr un combat à la vie à la mort, pourtant les orgueilleuses vaches du Valais mettent toute leur fougue, leur vigueur à vaincre l'adversaire./ À Grimisuat près de Sion, ce combat est loin d'être le dernier de la saison. La vraie reine sera élue à la suite de nombreux combats et d'une finale qui aura lieu aux Haudères./

5 - Un centre de calcul électronique à Lausanne - Depuis 1958 l'Ecole polytechnique de l'Université de Lausanne s'est distinguée par ses travaux d'avant-garde dans le secteur du calcul électronique. Son Institut de mathématiques appliquées possède depuis peu une nouvelle calculatrice qui est une des plus modernes de Suisse et qui est desservie par une douzaine de spécialistes. Le programme élaboré par un ingénieur est reporté sur des cartes perforées qui vont alimenter la machine./ Disques et bandes magnétiques, c'est-à-dire une partie de la mémoire du cerveau électronique, contiennent ensemble 76 millions de caractères, la vitesse de lecture est de 60 mille caractères à la seconde./ Pour assurer le contrôle d'une opération, l'ordinateur demande à l'opérateur de mettre en marche une horloge. Dès maintenant le cerveau se met à penser. En une seconde, il peut effectuer 40 mille additons, 30'000 multiplications ou 18 mille divisions. Une imprimeuse rapide donne le résultat. Aujourd'hui, une calculatrice électronique est un auxiliaire nécessaire à la recherche scientifique. Dans ce secteur, le centre lausannois assure des services incomparables aussi bien aux instituts scientifiques qu'aux industries de notre pays./

6 - Championnats de natation - Championnats suisses de natation en piscine couverte à Zurich. Dans le 100 mètres brasse-papillon féminin, Ruth Egli est en tête. Championne l'année dernière, elle détient encore le record de l'épreuve./ Ruth Egli termine première sans être inquiétée. Cette épreuve se dispute non pas pour l'obtention d'un record, mais en fait pour le plaisir de nager./ L'imbattable Ruth Egli./ Départ du 100 mètres nage libre, la plus rapide des courses masculines./ Le Lausannois Pano Capéronis prend rapidement la tête./ Après la première longueur, même si sa victoire est encore problématique. Capéronis montre qu'il est actuellement notre nageur le plus rapide./ Avec 58 secondes 9, il reste encore de 9 dixièmes de seconde en dessous du record de Suisse de Robert Chenaux./

I migliori affissi dell'anno. In diversi centri del nostro paese sono visibili i nuovi affissi di SWISSAIR, destinati a propagandare all'estero la nostra compagnia d'aviazione. Una creazione di Manfred Bingler./ Anche 46 migliori affissi svizzeri del 1964, scelti da una giuria del Dipartimento degli Interni su di un totale record di 484, sono visibili in questa stessa circostanza. Una volta ancora ammiriamo la forza creativa, il buon gusto e la capacità dei nostri migliori grafici, che hanno saputo portare l'affisso ad un livello indiscutibilmente artistico./ Giornali di Ginevra. Anche i giornali hanno la loro storia. Già nel 1791 esisteva a Ginevra un quotidiano a formato ridotto. James Fazy fu non soltanto un giornalista pieno di temperamento, ma altresì il creatore della moderna Ginevra. Nel 1846 concorse a portare il partito radical democratico al potere./ Dopo l'appello lanciato da Henri Dunant dai campi insanguinati di Solferino, Ginevra diventa una metropoli del diritto internazionale umanitario./ Il filosofo Amiel scrisse qui una delle nostre più belle canzoni patriottiche./ La loro insopprimibile vena critica, i ginevrini la manifestarono in molteplici pubblicazioni satiriche./ L'orientamento internazionale di Ginevra si rispecchia in innumerevoli giornali stranieri stampati quassù./ Da questa mostra organizzata nell'*Institut National* si desume ancora una volta che Ginevra resta una capitale della stampa./ Mucche duellanti. I duelli delle mucche tradizionali del Vallese sono un segno certo dell'arrivo della primavera. L'avvenimento è celebrato in questo Cantone col temperamento che gli è proprio. Le nere bovine della Val d'Herens sono altrettanto aggressive dei tori iberici, al punto che una corrida vallesana siventa uno spettacolo travolgente anche senza torero./ E pur non trattandosi di una lotta all'ultimo sangue, le fierissime vacche del Vallese ce la mettono tutta per buttar fuori l'avversario dall'arena./ Qui a Grimisuat presso Sion non siamo ancora all'ultima competizione. La vera regina sarà selezionata col sistema della coppa, con una finale che si svolgerà a Les Haudères./ Giocattoli poschiavini./ A Brusio presso Poschiavo il richiamo della città ha provocato un minaccioso spopolamento. Un pericolo che si cerca d'arginare con l'introduzione di un'interessante industria locale, che in poco tempo ha già ottenuto una discreta fama. Si tratta della fabbricazione di giocattoli di legno e stoffa: ed è naturalmente sottinteso che i baciocchi hanno un senso soltanto se lasciano campo anche alla fantasia infantile. In più devono essere ben finiti, robusti e quanto più possibile semplici./ Da cucire, da qui a Pasqua, ce n'è quanto si vuole!/ Numerose donne del paese lavorano a casa, rivelando spesso un talento insospettato. E si tratta altresì di un gradito mutamento nel monotono alternarsi dei lavori domestici ed agricoli./ I giocattoli, così fabbricati in questa solitaria vallata dei Grigioni, sono un'autentica testimonianza di buon gusto. Sa qui perfettamente che il giocattolo per essere apprezzato dal bambino non deve essere un qualsiasi prodotto di massa, ma un riflesso della cultura./ Calcolatrice elettronica. Dal 1958 la Scuola politecnica dell'Università di Losanna si è distinta per dei lavori d'avanguardia nel settore del calcolo elettronico. Il suo Istituto di matematica applicata possiede da poco una nuova macchina calcolatrice che è una delle più notevoli della Svizzera e che occupa una dozzina di collaboratori. Il programma predisposto da un ingegnere è perforato su delle schede che vengono lette e tradotte dalla macchina./ Dischi magnetici o nastri magnetici costituiscono il cervello elettronico, capace d'immagazzinare ben 28 milioni di segni, con una capacità di lettura e di scrittura di 60 mila segni al secondo./ È stato commesso un errore. La macchina significa all'operatore di mettere in marcia l'orologio di controllo. E adesso che essa comincia a pensare: in un secondo il cervello elettronico è in grado di fare 40.000 addizioni, 30.000 moltiplicazioni e 18 mila divisioni./ Un autoscrivente rapido dà il risultato. Già oggigiorno una calcolatrice elettronica è un ausiliario necessario per le ricerche scientifiche: in questo campo il centro losannese assicura servizi preziosissimi sia agli istituti scientifici che all'industria del nostro paese./ Campionati di nuoto in piscina coperta. Campionati svizzeri di nuoto in piscina coperta, a Zurigo. Nei 100 metri femminili a farfalla, Ruth Egli è in testa. Campionessa dello scorso anno, è altresì detentrice del record svizzero./

Ruth Eggli termina prima, senza essere minacciata. Senza preoccupazioni di limiti olimpici, si nuota qui, non tanto per dei record, quanto per proprio piacere./ Ecco la vincitrice Ruth Eggli./ Si dà il via ai 100 metri stile libero, la più veloce delle prove maschili./ Il losannese Pano Capéronis è in testa./ Dopo la prima lunghezza del bacino la gara non è ancora decisa però si vede già nettamente che Capéronis è attualmente il nostro nuotatore più rapido./ Con 58 secondi e 9 resta peraltro di 9 decimi di secondo al disotto del record svizzero di Robert Chenux./